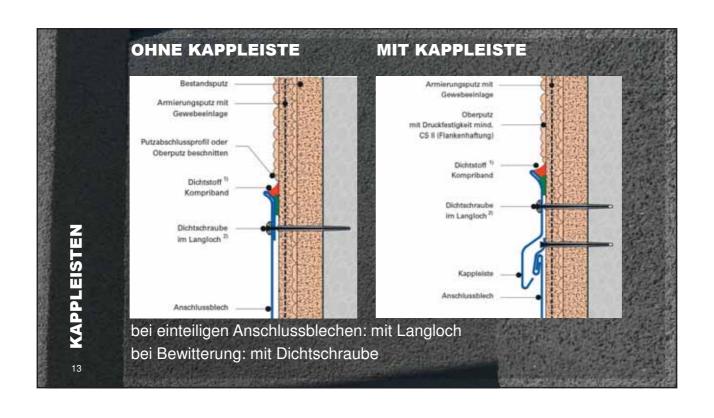
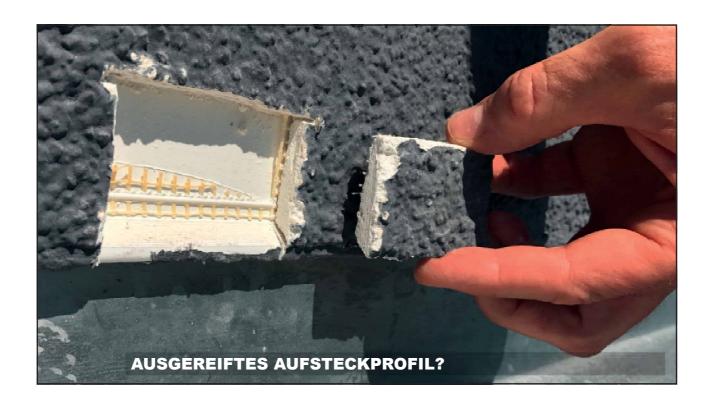


Mit Kappleisten können Putzflächen vom Wandanschlussblech getrennt und Materialdehnungen ausgeglichen werden. Das Wandanschlussblech ist mindestens 30 mm von der Kappleiste zu überdecken. Durch die geringe Zuschnittsbreite der Kappleiste ist die Ausdehnung des Materials minimiert.















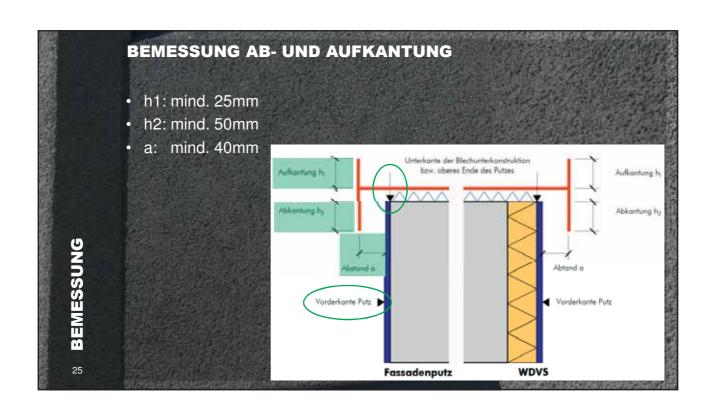
Wird der Dichtstoff an den Oberputz angeschlossen muss dieser zur ausreichenden Flankenhaftung eine höhere Druckfestigkeit von mind. CS II aufweisen. Im Zweifelsfall muss der Putz bis auf den ausreichend festen Untergrund (Unterputz) entfernt werden. Was ist nun Druckfestigkeit CSII ?: Ein Putz der CSII entspricht, lässt sich nicht mit der Spachtel abschaben. Bei der Kombination Kompriband und Dichtstoff ist zu beachten: Dichtstoff hat keine Funktion nach DIN 18540, daher kein Anspruch auf entsprechende Fugendimensionen. Lediglich Schutz des Kompribandes vor Witterung. Verträglichkeit muss gewährleistet sein: Neutralvernetzender Dichtstoff!





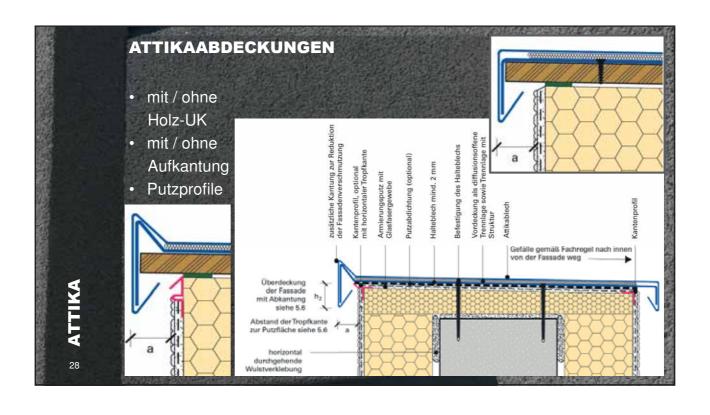












Gebäu	dehöhe (m)	Aufkantung 1) 2) h1 (mm)	Abkantung h2 (mm)	á
	< 8 3)	≥ 25	≥ 50	≥ 20% /≥ 404
8	– 20 3)		≥ 80	
A. Sand	> 20 3)		≥ 100	
wasserfü 3) Im Re Im Rege	ihrende Ebene [genwasser mitg nwasser mitgefü	achabdichtung mit Metallab Dachneigung ≤ 5°h1 = 100 eführte Schmutzteilchen ur ihrte Schmutzteilchen und nutz durch architektonisc	mm über wasserführend nd Metalloxide können A Metalloxide können Abla	de Ebene .blaufspuren hervo aufspuren hervorri



